

Weiterbildung

Trinkwasserhygiene im Gebäude

Fachkurs

Mit der Revision des Lebensmittelgesetzes sowie der Einführung der Trink-, Bade- und Duschwasser-Verordnung (TBDV) im Mai 2017 rückt die Trinkwasserqualität im Gebäude auch in der Schweiz zunehmend in den Fokus. Gleichzeitig stellen gegenwärtige Trends wie verdichtetes Bauen, verbesserte Dämmung von Gebäuden, ein verändertes Nutzerverhalten, Energie- und Wassereinsparungen in Kombination mit einer Zunahme der Pflege im häuslichen Umfeld neue Herausforderungen an die Trinkwasserverteilung im Gebäude. Um diesen Trends zu begegnen, ist es unter anderem zwingend erforderlich, den aktuellen Wissensstand zu den Punkten Trinkwasserchemie und -mikrobiologie, Gesetz-, Normen- und Richtlinienwesen sowie einem optimalen Anlagenbetrieb in die Praxis zu transferieren.

Der zweitägige Weiterbildungskurs Trinkwasserhygiene im Gebäude ist in einen Theorie- und in einen Praxisblock aufgeteilt. Im Theorieblock werden 5 Schwerpunkte – Trinkwasserchemie und -mikrobiologie, Kalt- und Warmwasserversorgungen sowie risikobasierte Selbstkontrolle – die für die Praxis relevante Grundlagen vermittelt. Im Praxisblock wird anschliessend die Anwendbarkeit dieser Grundlagen an unterschiedlichen Simulationssystemen und Produkten veranschaulicht.

Beginn Erste Kursdurchführung: Dienstag, 09.06.
und Mittwoch, 10.06.2020
Zweite Kursdurchführung: Dienstag, 15.09.
und Mittwoch, 16.09.2020

Dauer 2 Tage

Zeiten 16 Lektionen

Ort Hochschule Luzern – Technik & Architektur in Horw

Kosten CHF 900.–, mehrere Teilnehmende aus derselben Firma erhalten 25% Rabatt (bitte bei Anmeldung angeben).
Inkl. Kursunterlagen und Verpflegung in den Kaffeepausen.
Exkl. allfällige Unterkunftskosten, Mittagessen
(Änderungen vorbehalten).

Zielpublikum Der Weiterbildungskurs richtet sich an Fachpersonen aus dem Sanitärbereich und an Gebäudebetreibende. Er bietet aber auch Relevanz für Planende, Bauherren, Beratende und Behördenvertretende.

Ziele Der Weiterbildungskurs soll Ihnen, basierend auf der schweizerischen Gesetzgebung, SIA Normen, Regelwerken und darüber hinaus, das nötige theoretische und praktische Fachwissen zum Erhalt der Trinkwasserqualität in Gebäudeverteilssystemen vermitteln.

Aufnahmebedingungen Zugelassen sind Fachleute mit einer Ausbildung der Sekundarstufe II (beruflicher Grundausbildung) und mit Tertiärausbildung (Berufsprüfung, Höhere Fachprüfung, Höhere Fachschule, Fachhochschule, Universitäre Hochschule).

Umfang Der Weiterbildungskurs umfasst zwei Studientage, die sich aus einem Theorie- und einem Praxisblock zusammensetzen.

Abschluss Nach Abschluss des Weiterbildungskurs erhalten Sie eine Kursbestätigung.

Programmleitung

Stefan Kötzsch, dipl. Ing. FH, Teamleiter
Trinkwasserhygiene Vadea AG
Reto von Euw, Prof., dipl. HLK-Ing. FH,
hauptamtlicher Dozent für Gebäudetechnik

Auskünfte/Beratung, Anmeldung

Hochschule Luzern – Technik & Architektur
Weiterbildungszentrum, Patricia Sury
Technikumstrasse 21, CH-6048 Horw
patricia.sury@hslu.ch
T +41 41 349 34 82
hslu.ch/w196

Partner

